

*Schon im Vietnam-Krieg eingesetzte C-130 auf der US-Air Base Ramstein ausgemustert – andere schrottreife Transporter kreisen aber weiterhin über unseren Köpfen!*

**LUFTPOST**

**Friedenspolitische Mitteilungen aus der  
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein  
LP 013/07 – 16.01.07**

## **Ramsteiner Wartungscrew verabschiedet C-130E in den Ruhestand**

Von Scott Schonauer  
STARS AND STRIPES, 04.01.07)

( <http://www.estripes.com/articleprint.asp?section=104&article=42560> )

AIR BASE RAMSTEIN, Deutschland – Das 86<sup>th</sup> Airlift Wing (Transport-Geschwader) stellt eins seiner "Arbeitspferde" außer Dienst. Das Geschwader wird eine seiner C-130 Hercules ausmustern, weil dieses spezielle E-Modell als nicht länger einsatzbereit angesehen wird.

Staff Sgt. (Stabsunteroffizier) Benjamin Comer, der in den letzten sechs Monaten Chef der Wartungscrew war, will die Maschine zum Abschied küssen, wenn sie am Donnerstag Morgen von Ramstein in die Vereinigten Staaten zurück fliegt.

Es ist für ihn Tradition, den Flugzeugen, an denen er gearbeitet hat, schnell ein Küsschen auf die Nase zu drücken, bevor sie starten. Der Chef des Bodenpersonals der 86<sup>th</sup> Aircraft Maintenance Squadron (Flugzeug-Wartungsstaffel) ist verantwortlich für die Instandhaltung der Maschinen, die seiner Einheit zugeteilt sind.

"Ich hatte nie ein Problem damit, sie zum Fliegen zu bringen," sagte er. "Sie war ein sensationelles Flugzeug, und es ist schade, dass wir sie ausmustern müssen. Die Tragflächen werden zu alt. Es wird Zeit, dass sie für eine Weile eine neue Heimat findet."

Die Registrierungsnummer 7887 ist der offizielle Name des Flugzeuges, aber es trägt den Spitznamen "Ace of Spades" (Pik-Ass).

**Das Flugzeug, das am 5. Juni 1964 an die Air Force ausgeliefert wurde, ist älter als viele der Piloten und Mechaniker der Staffel.**

Das Flugzeug wird zum Aerospace Maintenance and Recovery Center (Instandsetzungs- und Überholungszentrum der Luftwaffe) auf der Davis-Monthan Air Force Base in Tucson, Arizona, fliegen – zum so genannten "Schrottplatz".

Dort werden alle Teile ausgebaut, die für die noch fliegenden Modelle verwendet werden können.

**Das Flugzeug wurde 1964 zuerst dem 446<sup>th</sup> Troop Carrier Wing (Truppentransport-Geschwader) auf der Pope Air Force Base in Nord-Carolina zugeteilt. Dann verbrachte es Ende der 60er fünf Jahre in Vietnam, bevor es überholt wurde.**

Die Air Force verlegte das Flugzeug 1992 auf die Rhein-Main Air Base, Deutschland, bevor es 1995 zur 86h nach Ramstein kam.

**Es ist die erste von drei C-130E, die in diesem Jahr ausgemustert werden.**

**Das letzte Modell (dieser Baureihe), die C-130J, wird die Flugzeuge ersetzen (s. LP 045/06). Dieser Typ fliegt weiter, schneller, leiser, kann höher steigen und braucht weniger Wartung als die älteren Versionen.**

**Aber das Geschwader wird die neuen Flugzeuge erst in einigen Jahren erhalten.**

Master Sgt. (Feldwebel) Roger Richardson sagte, das Ausmustern eines Flugzeuges sei ein bedeutendes Ereignis für das Wartungspersonal.

"Man hängt mit Leib und Seele daran," meinte Richardson: "Man glaubt an die Einsätze, die es fliegt, und an alles, was es tut. Dann kommt ein Tag wie dieser, an dem das Flugzeug ausgemustert wird, und es hat nur noch sentimentalen Wert."

Die Kehrseite sei, sagte er, dass die älteren Flugzeuge schwieriger zu warten seien und häufig nur durch zusätzliche Arbeiten zum Fliegen gebracht werden könnten.

**Registrierungsnummer 7887 war ein nur noch "eingeschränkt einsetzbares" Flugzeug, das wegen seines Alters und Zustandes nur noch begrenzte Einsätze fliegen konnte.**

Comer, der das Flugzeug mit Airman 1<sup>st</sup> Class (Gefreiter) Jason Keithly gewartet hat, sagte, es sei hart, sich von dem Flugzeug zu trennen.

"Es war eine großartige Maschine," meinte er.

(Wir haben den Artikel komplett übersetzt und mit Erläuterungen in Klammern und Hervorhebungen im Text versehen.)



Staff Sgt. Benjamin Comer im Cockpit und vor der ausgemusterten C-130E "Ace of Spades".  
(Die Bilder waren dem übersetzten Artikel beigelegt.)

---

## **Unser Kommentar**

*Was wir schon immer vermutet haben, wurde jetzt bestätigt: Die einzeln oder im Dreierpack in Baumwipfelhöhe über den Dörfern um die US-Air Base Ramstein herumkurvenden C-130 Hercules sind schrottreif. Die jetzt ausgemusterte C-130E mit dem sinnigen Spitznamen "Pik-Ass" – das bei Wahrsagerinnen als Todeskarte gilt – war ganze 42 Jahre alt und brachte schon Tod und Verderben nach Vietnam.*

*Auch die National Guard des US-Staates Kalifornien hat sich vor kurzem von ihrer letzten C-130 verabschiedet (Air Force Print News Today, 09.12.06).*

*Das als sehr zuverlässig geltende "Arbeitspferd" der US-Streitkräfte ist wohl zu altersschwach und morsch geworden. Hoffentlich wird es, wie bisher üblich, nicht mehr zum Transport von Atombomben innerhalb Europas eingesetzt.*

*Zwei weitere in Ramstein stationierte Maschinen des gleichen Typs und wohl auch Alters sollen noch im laufenden Jahr außer Dienst gestellt werden. Bis dahin werden sie sicher von ehrgeizig werkelnden Wartungscrews irgendwie flugfähig gehalten. Wir können nur hoffen, dass sie bei einem der noch ausstehenden Rundflüge nicht eine brüchige Tragfläche verlieren und auf ein Wohngebiet stürzen. Es träfe ja vor allem "Local Nationals"!*

[www.luftpост-kl.de](http://www.luftpост-kl.de)

VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern